

Lehrgangsplan Kreisausbildung Landkreis Greiz 2026

Lehrgang	Stützpunktbereich / Feuerwehr	Beginn	Lehrgangsleiter	Voraussetzungen/ Teilnehmerzahl	Dauer	Meldeschl.	Kosten
Grundausbildung Teil 1	Zeulenroda-Triebes	7/3/26	Michael Schmidt	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 12 - max. 24	70 h	30/1/26	keine
Grundausbildung Teil 1	Münchenbernsdorf/ Kraftsdorf	7/3/26	Tom Schiebold	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 12 - max. 24	70 h	30/1/26	keine
Grundausbildung Teil 1				Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 12 - max. 24	70 h		keine
Grundausbildung Teil 1	Chemie Werk Greiz	11.09. - 19.09.	Max Noack	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 12 - max. 16	70 h	1/10/26	keine
Truppführer	Brahmenau	30.10. 31.10. 06.11. 07.11. 13.11. 14.11.	Holger Schwenke	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 12 - max. 24	35 h	15/9/26	keine
Truppführer	Münchenbernsdorf/ Kraftsdorf	???	Schiebold, Schleicher , Scheffel	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 12 - max. 24	35 h	???	keine
Truppführer	Zeulenroda-Triebes	11/4/26	Valentin Herbst	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 12 - max. 24	35 h	1/3/26	keine
Atenschutzgeräteträger	Bernsgrün	17/1/26	Carsten Fröb	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 6 - max. 12	35 h		Füllen der PA-Flaschen
Atenschutzgeräteträger	Weida	14/3/26	Christoph Lorber	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 6 - max. 12	35 h	1/2/26	Füllen der PA-Flaschen
Atenschutzgeräteträger	Hohenleuben	11/4/26	Stephan Schaller	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 6 - max. 12	35 h	1/3/26	Füllen der PA-Flaschen
Atenschutzgeräteträger	Bad Köstritz	??.11.2026	Christoph Bayer	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 6 - max. 12	35 h	??.10.2026	Füllen der PA-Flaschen
Atenschutzgeräteträger	Kraftsdorf	??.??.????	Scheffel, Schleicher	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 6 - max. 12	35 h		Füllen der PA-Flaschen
Sprechfunker	Weida/ Hohenleuben	04.04. 11.04. 18.04.	Uwe Dick	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 10 - max. 20	20 h	1/3/26	keine
Sprechfunker	Greiz	15.08. 29.08. 22.08	Heiko Pohle	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 10 - max. 20	20 h	1/7/26	keine
Sprechfunker	Ronneburg	10/10/26	Andre Urban	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 10 - max. 20	20 h	1/9/26	keine
Sprechfunker	Weida/ Hohenleuben	??.11.2026	Sandra Dick	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 10 - max. 20	20 h	1/10/26	keine
Sprechfunker	Auma	06.03. 07.03. 13.03. 14.03	Steve Vavrik	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 10 - max. 20	20 h	1/2/26	keine
Sprechfunker				Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 10 - max. 20	20 h		keine
Maschinist TS + LF	Greiz	11/4/26	Ricardo Rest	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 8 - max. 12	35 h	1/3/26	keine
Maschinist TS + LF	Brahmenau	29/5/26	Holger Schwenke	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 8 - max. 12	35 h	15/4/26	keine
Maschinist TS + LF	Ronneburg	??.??.????	Sauerbrei	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 8 - max. 12	35 h		keine
Maschinist TS + LF				Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 8 - max. 12	35 h		keine
elten in Absturzgefährdeten Bereichen nach FW	Kraftsdorf	21.02. Kraftsdorf Standortgebunden 07.03. 28.02. Standortgebunden	Til Schleicher	Voraussetzungen gemäß FwDV 1 mind. 8 - max. 12	24h	20/1/26	keine
elten in Absturzgefährdeten Bereichen nach FW	Kraftsdorf	??.??.????	Til Schleicher	Voraussetzungen gemäß FwDV 1 mind. 8 - max. 12	24h		keine
Motorkettensägenführer	Hohenleuben	9/10/26	Nick Künzel	Voraussetzung gemäß FwDV 2 Personen 6	40h	1/9/26	keine
Technische Hilfeleistung	Rückersdorf	29.05. 30.05. 31.05. 05.06. 06.06.	Klingshim, Korbinian	Voraussetzungen gemäß FwDV 2 mind. 8 - max. 12	35h	1/5/26	keine

Am ersten Lehrgangstag sollte in Feuerwehr-Dienstkleidung (**normales Schuhwerk, keine Einsatzstiefel**) angereist werden. Schreibzeug ist unbedingt mit zu bringen.
Bei der praktischen Ausbildung ist Feuerwehr-Einsatzkleidung (persönliche Schutzausrüstung) zu tragen.

Hinweis für alle Lehrgänge:

Lehrgangsteilnehmer müssen die erforderlichen Teilnahmevoraussetzungen gemäß FwDV 2 besitzen! Ausnahme ist beim AGT für Personen die keine G.26.3 erlangen. Hier wird die theoretische Ausbildung für die Weiterqualifizierung zum GF angeboten. Dafür kann die max Teilnehmerzahl auf 20 erhöht werden.

Der Kreisausbilder ist dem Lehrgangsteilnehmer uneingeschränkt weisungsberechtigt.

Werden durch Lehrgangsteilnehmer Schäden an der zur Verfügung gestellten Technik bzw. Ausrüstung vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt, haftet derjenige selbst, der den Schaden verursacht hat. Liegt kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vor, gelten die Grundsätze der Amtshaftung (Art. 34 Satz 1 und 2 GG i.v.m. § 839 BGB); klassischer Haftpflichtschaden.

Ich bitte darum, dass die Lehrgangsteilnehmer über diesen Sachverhalt entsprechend informiert werden.

-

Kreisbrandinspektor